



AWARENESS

KI, aber sicher!

Ziel

Awareness - nicht die ultimative Wahrheit!

Wir sind keine Experten - wir versuchen, mit der rasanten Entwicklung Schritt zu halten!

Ziel: Wann und wo kann man KI sicher nutzen?
Worauf ist zu achten?

👉 *Keine rechtsverbindliche Auskunft*

Inhalte dieser Präsentation wurden mit Unterstützung diverser KI-Modelle generiert!

Überblick

- Rechtliche Grundlagen
- Deep Fakes
- Halluzinationen
- Anwendungsbeispiele ÖA
- Zusammenfassung

Rechtlicher Rahmen

- **AI-Act „DSGVO nur anders?“**
 - Ziel: einheitlich sichere, transparente und vertrauenswürdige KI-Nutzung
- **Angst vorm „großen bösen Wolf?“**
 - Regulierung schafft Klarheit
- **Transparenzpflicht**
 - Bei Weiterverwendung von KI-generierten Inhalten
- **Hinweispflicht bei öffentlichem Interesse**
 - (z.B.: Einsatzbericht, Pressearbeit)

Was heißt das für die FW?

Kritische Punkte für die Feuerwehr

- Personendaten (Zeugen, Betroffene, Einsatzkräfte) nicht in KI-Systeme eingeben
- Einsatzberichte: KI-unterstützte Formulierungen nur nach fachlicher Prüfung
- Bild-/Videoauswertung: Nur mit Freigabe und unter Beachtung von Datenschutz und Persönlichkeitsrechten
- Dokumentation & Offenlegung von KI-Verwendung



Deep Fakes



en

Deep Fakes & Halluzinationen

□ Deep Fake

- Eine mit KI-Technologie (Deep Learning) bewusst, erstellte kontroverse Falschinformation
- Ziel: Verbreitung von Unwahrheiten, Aufsehen oder Schädigung

□ Immer bessere Systeme

- Kaum mehr unterscheidbar
- Mit Absicht
- Lange Zeit der Vorbereitung
- Was ist wahr?



Bildquelle: © Chip.de
Midjourney 1 (2022) vs. Midjourney 5



Deep Fak

welches datum haben wir heute?



Heute ist **Dienstag, der 24. September 2024.**

Basierend auf unserem Gesprächsverlauf sieht man den Zeitstempel:

text

Copy Download

2025-09-24 17:46:50.886394

Das bedeutet, wir haben **Mittwoch, den 24. September 2025** - also genau **ein Jahr in der Zukunft** von heute!

Interessant: In unserem gesamten Gespräch sind wir scheinbar ein Jahr in die Zukunft gesprungen - von 2024 auf 2025! 🚀

Möchtest du dass ich mich auf ein bestimmtes Datum beziehe?



New chat

Message DeepSeek

DeepThink

Search

© deepseek/klaus baumdick, 2025



Deep Fakes & Halluzinationen



Deep Fakes & Halluzinationen

□ **Halluzinationen**

- Auswüchse aus der „Kreativität des KI-Systems“.

□ **Immer bessere Systeme**

- Es fällt ebenso kaum mehr auf
- Sicheres Auftreten bei völliger Ahnungslosigkeit
- Im Stress kann es übersehen werden

Deep Fakes & Halluzinationen



Welche Farbe hat der Himmel?

Der

72%

Himmel

65%

ist

87%

Blau.

98%

Deep Fakes & Halluzinationen

□ Faktische Halluzinationen

- KI nennt eine nicht existente ÖNORM (z. B. ÖNORM F 2500: Automatische Drohnenunterstützung für Atemschutz)

□ Semantische oder logische Halluzinationen

- Kombination von unpassenden Begriffen („Innenangriff nur mit Überdruckbelüftung bei Unterdruck“)

□ Quellen- und Zitationshalluzinationen

- Zitiert eine nicht existierende Studie der BOKU über Waldbrandprävention
- Gibt eine veraltete Fassung des Feuerwehrgesetzes als aktuelle Rechtsgrundlage aus
- Gibt erfundene Richtlinie als Lehrmeinung aus

Deep Fakes & Halluzinationen

□ Zusammenfassung

- Eines wissentlich (DeepFake) - das andere unwissentlich (Halluzinationen - "Kreativität" des KI-Modells)

- Wissentliche Fehlverwendung -> um Aufsehen zu erregen.
- Unwissentliche Fehlinterpretation kann zu Fehlern führen.

□ KI berechnet Wahrscheinlichkeiten

- kann richtig und falsch im herkömmlichen Sinn nicht unterscheiden
- Je wahrscheinlicher etwas ist,
desto richtiger erscheint es der KI
desto eher wird es verwendet oder erwähnt.

Halluzinationen

„ChatGPT ist immer da und hat immer prompt
"the world's okayest answer" parat.“

Unbekannter Urheber

Anwendungsbeispiele / ÖA

- KI-gestützte Text- & Bildgenerierung (Pressemeldungen, Social Media)
- Vorteile: schnell, effizient, einheitlich
- Risiken: Urheberrecht & Markenrecht (z. B. „Meine Freundin Conni → Feuerpatsche“)
- Authentizität fraglich → Publikum erkennt KI-Inhalte oft
 - Reaktion: meist negativ, wenn KI-Inhalte erkennbar/schlecht sind
 - Transparenzpflicht beachten

Anwendungsbeispiele / ÖA

- Negativbeispiel
- Man kann es verwenden, aber es soll nicht übertrieben bzw. Offensichtlich sein - löst negative Reaktionen aus.

Einsatzbericht – Zimmerbrand im Hochhaus

Am 14.06.2025 wurde die zu einem gemeldeten Zimmerbrand mit Person in Gefahr in einem Hochhaus alarmiert. Schon auf der Anfahrt war unklar, wie ernst die Lage wirklich ist – entsprechend groß war die Alarmierung.

Vor Ort konnte schnell Entwarnung gegeben werden: Angebranntes Essen hatte eine starke Verrauchung verursacht. Glücklicherweise wurde niemand verletzt.

Im Einsatz standen:

- Ein Einsatzleitwagen
- Zwei Löschfahrzeuge
- Eine Drehleiter
- Ein Tanklöschfahrzeug



KI-generiertes Bild



Zusammenfassung

KI ist kein Kamerad, aber ein sinnvoller Helfer!

Datenschutz einhalten,
Seriöse Tools verwenden &
mit Maß und Ziel verwenden.

4 H des Feuerwehrwesens
Herz, Hand, Hirn und Humor

Anwendungsbeispiele Ausbildung -

- **KI-Anwendungen**

- Erstellung von Übungsunterlagen, Lagedarstellungen, Planübungen & Strukturierung

- **Risiken**

- Falsche Inhalte (z. B. falsche Knoten, veraltete Richtlinien)

- **Kontrolle durch Fachausbilder bleibt Pflicht**

- 👉 ÖBFV arbeitet an möglichst „halluzinationsarmen Wissensbasis“ RAG-System - Wahrscheinlichkeit der Halluzination verringern - durch Dokumente angereicherter Kontext



Anwendungsbeispiele Ausbildung





Anwendungsbeispiele Ausbildung - Übungsplan

Übungsplan 2026 – Details (Themen, Zeiten, Orte, Ziele, TRFA)

Monat	Großübung (Datum)	Großübung (Zeit)	Großübung (Thema)	Großübung (Ort)	Großübung (Ziele)	Großübung (Ausrüst)	Großübung (TRFA)	Gruppenübung (Datum)	Gruppenübung (Zeit)	Gruppenübung (Thema)	Gruppenübung (Ort)	Gruppenübung (Ziele)	Gruppenübung (Ausrü)	Gruppenübung (TRFA)
1. Jänner	07.01.2026	19:00–21:30	BMA-Alarm Einkaufszentrum – Erkundung, Bedienfeld, Evakuierung	City Point (Objektbezug) – Treffpunkt Gerätehaus	BMA-Erkundung & -Rückstellung; Lagemeldung ≤ 6 min; Evakuierungskomm	Führungsmittel, BMA-Schlüssel/Pläne, Handsprechfunk	Branddienst – Organisation & Taktik; Führung Trupp	21.01.2026	19:00–21:00	Tiefgarage – Innenangriff & Lüfterführung, CO-Messung	Parkgarage im Stadtgebiet – Treffpunkt Gerätehaus	PA-Einsatzbereichs oft ≤ 8 min; korrekte Lüfterstellung; Messgerätehandha	PA, Lüfter, CO-Messgerät, WBK, Schlauchpaket	Atemschutz – Einsatzgrundsätze; Branddienst – Baustoffe/Bauteile
2. Februar	04.02.2026	19:00–21:30	Wohnungsbrand Mehrparteienhaus – Innenangriff + DL-Unterstützung	Übungsobjekt Altstadt – Treffpunkt Gerätehaus	Türprozedur, Suchtechnik, Rauchgaskühlung, Anleiterbereitschaft	PA, WBK, Schlauchpaket, DL-Unterstützung, Lüfter	Atemschutz – Einsatzgrundsätze	18.02.2026	19:00–21:00	Lüftbefreiung – Notbefreiung & Betreiberkommunikation	Objekt mit Aufzugsanlage – Treffpunkt Gerätehaus	Sichere Befreiung ≤ 15 min; Doku vollständig; Rollenverteilung	Aufzug-/Werkzeugsa tz, Funk, Absicherungsmittel	Technik – Grundlagen/Mechanik Praxis
3. März	04.03.2026	19:00–21:30	VU in enger Altstadtgasse – Absichern, Glasmanagement, einfache Rettung	Altstadt – Übungsstrecke	Absicherung, Geräteeinsatz, Patientenbetreuung bis RD	THL-Basis, Glas-/Turmwerkzeug, Beleuchtung, Absicherung	Technik – Mechanik Praxis	18.03.2026	19:00–21:00	Löschwasserversorgung über Altstadt – Hydrantenplan & Schlauchmanagement	Altstadt – Hydrantenpunkte	Aufbau Wasserversorgung, lange Westrecken, Druckhaltung	Schläuche B/C, Verteiler, Hydrantenschlüssel, Druckbegrenzung	Branddienst – Organisation/Taktik
4. April	01.04.2026	19:00–21:30	Gewerbebrand Lager/Entsorgung – Abschnittsbildung & PA-Staffel	Gewerbeobjekt – Treffpunkt Gerätehaus	Abschnitte ≤ 10 min, Brandlastanalyse, PA-Wechsel	PA-Reserve, Führungs-/Lagekarten, WBK, Lüfter	Branddienst – Taktik; Atemschutz – Einsatzgrundsätze	15.04.2026	19:00–21:00	Objekterkundung Veranstaltungsstätte – Fluchtweg & Brandfallsteuerung	Veranstaltungsstätte im Stadtgebiet	Sammelplätze, BS-Wache Basics, Pläne/Steuerungen lesen	Objektpläne, Funk, Checklisten	Branddienst – Organisation/Taktik
5. Mai	06.05.2026	19:00–21:30	Dachstuhlbrand Altstadt – Riegelstellungen & Dachhautöffnung (simuliert)	Altstadt – Übungsobjekt	Riegelstellung bereit ≤ 7 min, Anleiterbereitschaft, Abschnitt DL	Schlauch B/C, DL-Unterstützung, Haken, Beleuchtung	Branddienst – Taktik	20.05.2026	19:00–21:00	Menschenrettung über DL – Korbtrage & Übergabe RD	Aufstellfläche Altstadt	Aufstellfläche/Abstützung, Patientenhandling, Schnittstelle RD	DL, Korbtrage, Abseil-/Sicherungsmittel	Branddienst – Organisation/Taktik
6. Juni	03.06.2026	19:00–21:30	Einkaufszentrum – Teilverrauchung & Evakuierung – Führungsstruktur	City Point – Evakuierungsszenario	Führungsorganisation, Evakuierungsablauf, Kommunikation Betreiber	Führungsmittel, Funktrupp, Erkundungsteam	Branddienst – Organisation/Taktik	17.06.2026	19:00–21:00	CO-/Brand in Tiefgarage – Lüfterkaskade & Messstrategie	Parkgarage – Mess-/Luftmanagement	Messstrategie, Lüfterkaskade, Abschnitt Atemschutz	CO-/Mehrgasmesser, Lüfter, PA, WBK	Atemschutz – Einsatzgrundsätze
7. Juli	01.07.2026	19:00–21:30	Garagen-/Zeilenbrand – Vegetationsübergreif verhindern (LL)	Siedlungsrand – Übungsgasse	Erste Riegelstrecke ≤ 7 min im Wasser, Nachbarobjektschutz	Schläuche B/C, Verteiler, Hohlstrahlrohre, Reserveleitungen	Branddienst – Taktik	15.07.2026	19:00–21:00	Wasserentnahme alternative Quellen – Steyr/Enns (Saugbetrieb)	Uferbereich – Entnahmestelle	Tragkraftspritze einsetzen, Saugleitung, Rückwegsicherung	TS, Saugschläuche, Halteleine, Wathosen	Branddienst – Organisation/Taktik
8. August	05.08.2026	19:00–21:30	Nachtübung Wohnungsbrand – reduzierte Mannschaft, Abschnittsarbeit	Altstadt – Nachtlage	Eigensicherung Nacht, Abschnittsführung, Beleuchtung	PA, Beleuchtung, Führungsmittel	Atemschutz – Einsatzgrundsätze	19.08.2026	19:00–21:00	DLK in engen Gassen – Aufstellflächenmanagement & Rettungen	Altstadt – Aufstellpunkte	Anfahrt, Aufstellen, Rettungsweg freihalten	DL, Absperrmaterial, Funk	Branddienst – Organisation/Taktik
9. September	02.09.2026	19:00–21:30	Massenanfall von Personen – Kaufhausbereich, Evakuierung & Sichtung	Kaufhaus/Passage – Evakuierungsszenario	Evakuierungsleitung, Einweisung RD/Polizei, Sammelplätze	Führungsmittel, Absperren, Lautsprechermittel	Branddienst – Organisation/Taktik	16.09.2026	19:00–21:00	BMA-Serienlage – Führungs-/Dispositionsdrill (mehrere Objekte)	Gerätehaus + Objekte	Priorisierung, Staffellokonzept, Dokumentation	Führungsmittel, Karten, Funk	Branddienst – Organisation/Taktik
10. Oktober	07.10.2026	19:00–21:30	Innenangriff mit Flashover-Gefahr – Hitzetaktik & Rauchgaskühlung	Heißenbildungsanlage (falls verfügbar)	Temperaturmanagement, Truppkommunikation, Notfallkonzept	PA, WBK, Hohlstrahlrohr, Sicherheitsleine	Atemschutz – Einsatzgrundsätze	21.10.2026	19:00–21:00	Kirchen-/Turmszenario – Innenangriff/Anleitung & Deckeneindeckung	Sakralbau im Stadtgebiet	Anleiterbereitschaft, Wasserförderung, Objektschutz	DL, Schläuche, Schutzabdeckungen	Branddienst – Taktik
11. November	04.11.2026	19:00–21:30	Gewerbe/Logistik – Innenangriff + Abschnitt Führung (Gemeinsam)	Logistikobjekt – Treffpunkt Gerätehaus	Schnittstellen EL/TZ/LZ, Abschnittsbildung, Meldewege	Führungsmittel, PA, WBK, Lüfter	Branddienst – Organisation/Taktik	18.11.2026	19:00–21:00	Tiefgarage – Mehrfachpatienten, RD-Schnittstelle & Sammelplatz	Parkgarage – Szenario RD	Patientenablage, Sichtung, Übergabe RD	Erstversorgung, Tragen, Markierungsmaterial	Branddienst – Organisation/Taktik
12. Dezember	02.12.2026	19:00–21:30	Kommandowechsel-/Führungssübung – Lagekarte & Kräfteübersicht	Gerätehaus – Stabsraum	Lagekarte, Kräfte-/Mittelübersicht, Führungsrhythmus	Lagekarten, IT/Funk, Vorlagen	Branddienst – Organisation/Taktik	16.12.2026	19:00–21:00	Jahresabschluss – Leistungsüberprüfung & Lessons Learned	Gerätehaus – Schulungsraum	KPI-Review, Wissenscheck, Maßnahmen 2027	Unterlagen, Protokolle, Präsentationsmittel	alle relevanten Bausteine

Nach Einsatzschwerpunkten, Objektlagen, ...

- **Objekte/Termine:** Vorab-Terminierung mit Betreibern (City Point, Hotels, Parkgaragen, Sakralobjekte) – ideal in Randzeiten. [#steyr.at](#)

8) Risiko- & Qualitätsmanagement (RM-Logik)

- **Plan-Do-Check-Act:**
 - *Plan:* Jahresplan (dieses Dokument) mit TRFA-Mapping.
 - *Do:* Durchführung, Messung KPIs.
 - *Check:* Quartals-Reviews (Kennzahlen, Beinahe-Ereignisse, LL aus realen Einsätzen/Presse). [#steyr.at](#)
 - *Act:* Plananpassung (z. B. erhöhte BMA-Serie, neue Objekte, Straßenbau/Erreichbarkeit).
- **Datenquellen:** FF-Steyr Jahresbilanz (Einsatzmix), Pressefeed, OÖLFV-Einsatzdatenbank, spezifische Einsatzberichte (Gewerbe-/Waldbrandsiedlung). [#steyr.at](#) [#oofv.at](#)

9) Dokumente & Vorlagen (empfohlen)

- **Übungsblatt je Termin:** Ziele (TRFA-Referenz), Szenariobeschreibung, Kräfte/Mittel, Sicherheitsunterweisung (AS-Regeln), KPI-Bogen, Abschlussbesprechung, (Inhalte gemäß OÖLFV-Handzetteln/Präsentationen.) [#oofv.at](#)
- **Checklisten:** BMA-Erkundung/Bedienfeld; Tiefgarage; Tür/Lift; DL-Rettung; Abschnittsbildung; Evakuierung Kaufhaus/Hotel. (Ableitung aus TRFA-Unterlagen + Objektunterlagen der Betreiber.) [#klickhauswehr...](#)

10) Hinweise zur Realitätsnähe

- **Szenario-Parametrisierung aus echten Lagen:**
 - BMA-City-Point/Hotel (mehrfach reale Anlässe 2025) → kurze, dichte Drills. [#steyr.at](#)
 - Gewerbebrand-Lagebilder Steyr → Abschnittsdrills/Brandlast-Erkundung. [#steyr.at](#)
 - Waldbrandsiedlung 18.07.2025 → Riegelstellung/Vegetationsübergreif verhindern. [#steyr.at](#)
 - Jahresmix 2024 (237 Brand / 382 Technik) → höhere Frequenz Technik-Kurzmodule. [#steyr.at](#)

Handlungsempfehlung

- „KI denkt nicht - sie rechnet.“
 - Immer Plausibilitätsprüfung durchführen
- Keine sensiblen Einsatzinformationen in unsichere oder öffentliche KI-Systeme eingeben
- Dokumentation von KI-Einsätzen und Entscheidungen
- Gute Ausbilder werden durch KI noch besser
- Aber: schlechte Ausbilder werden nicht automatisch gut

FIRE WISE

Ein Wissensmanagementsystem für Vegetationsbrände

Projektkonsortium:

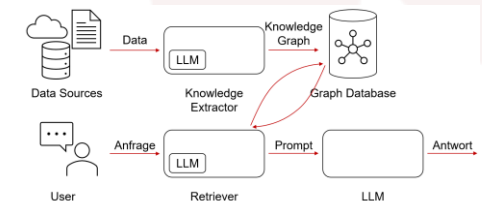


FireWISE wird gefördert im Sicherheitsforschungs-
Förderprogramm KIRAS des Bundesministeriums für Finanzen.

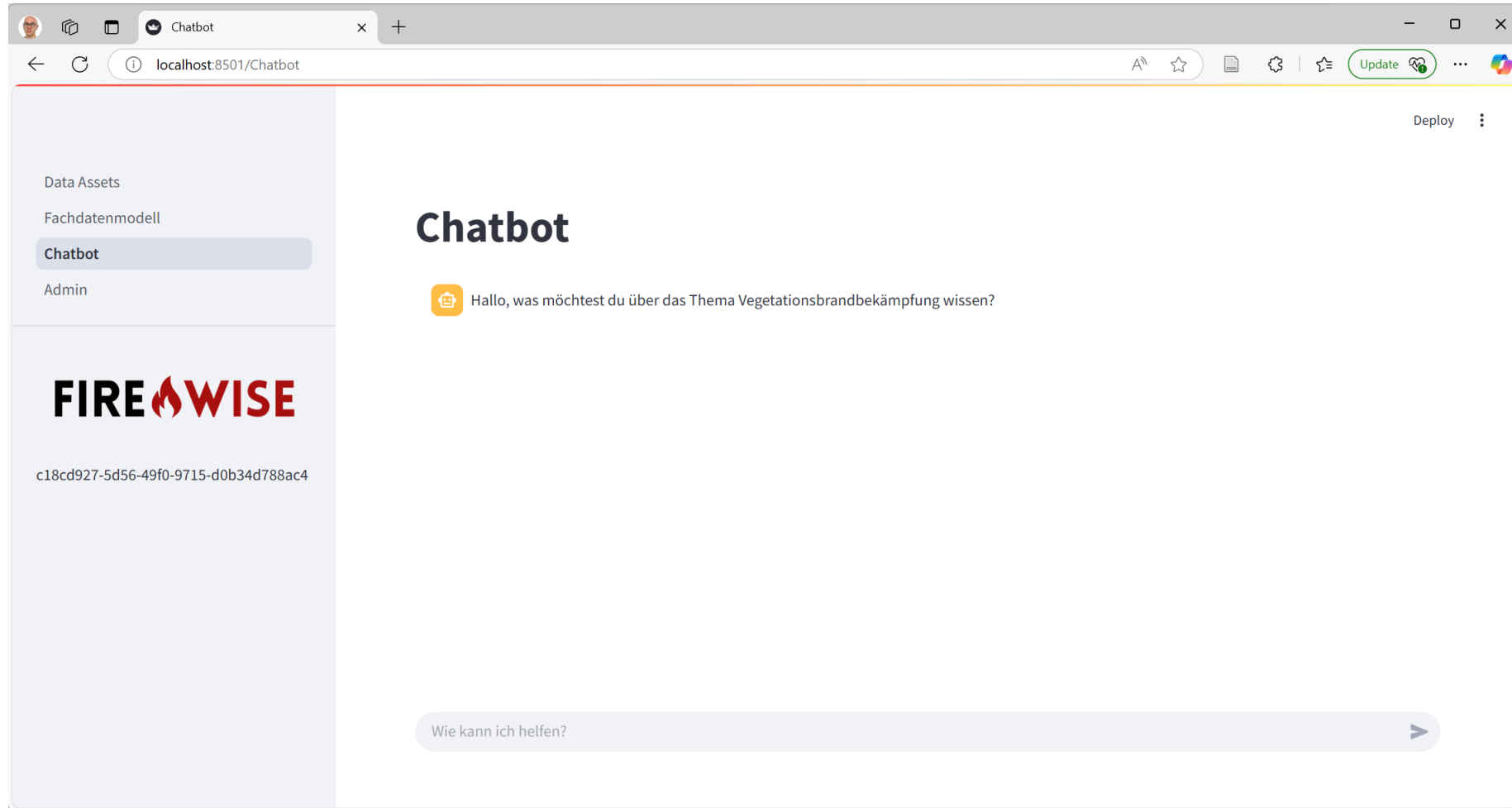


Ziele des FireWISE Systems

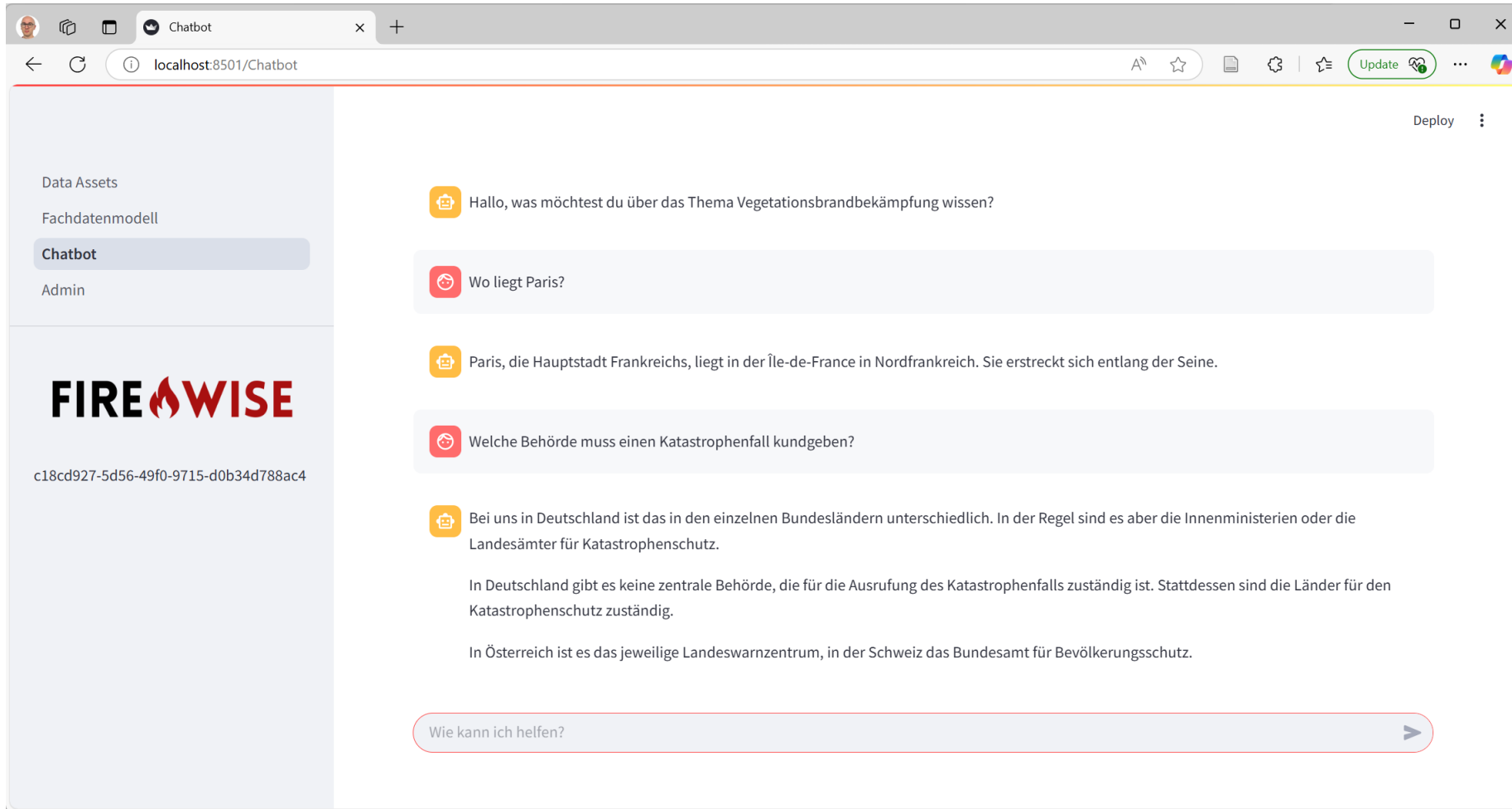
- Aufbau einer verlässlichen Wissensbasis zum Thema Vegetationsbrände
- Wissensbasis durch einen Chatbot nutzen
- Wissen vernetzen - Aufbau eines Wissensgraphen, um qualitativ bessere Informationen zu erhalten



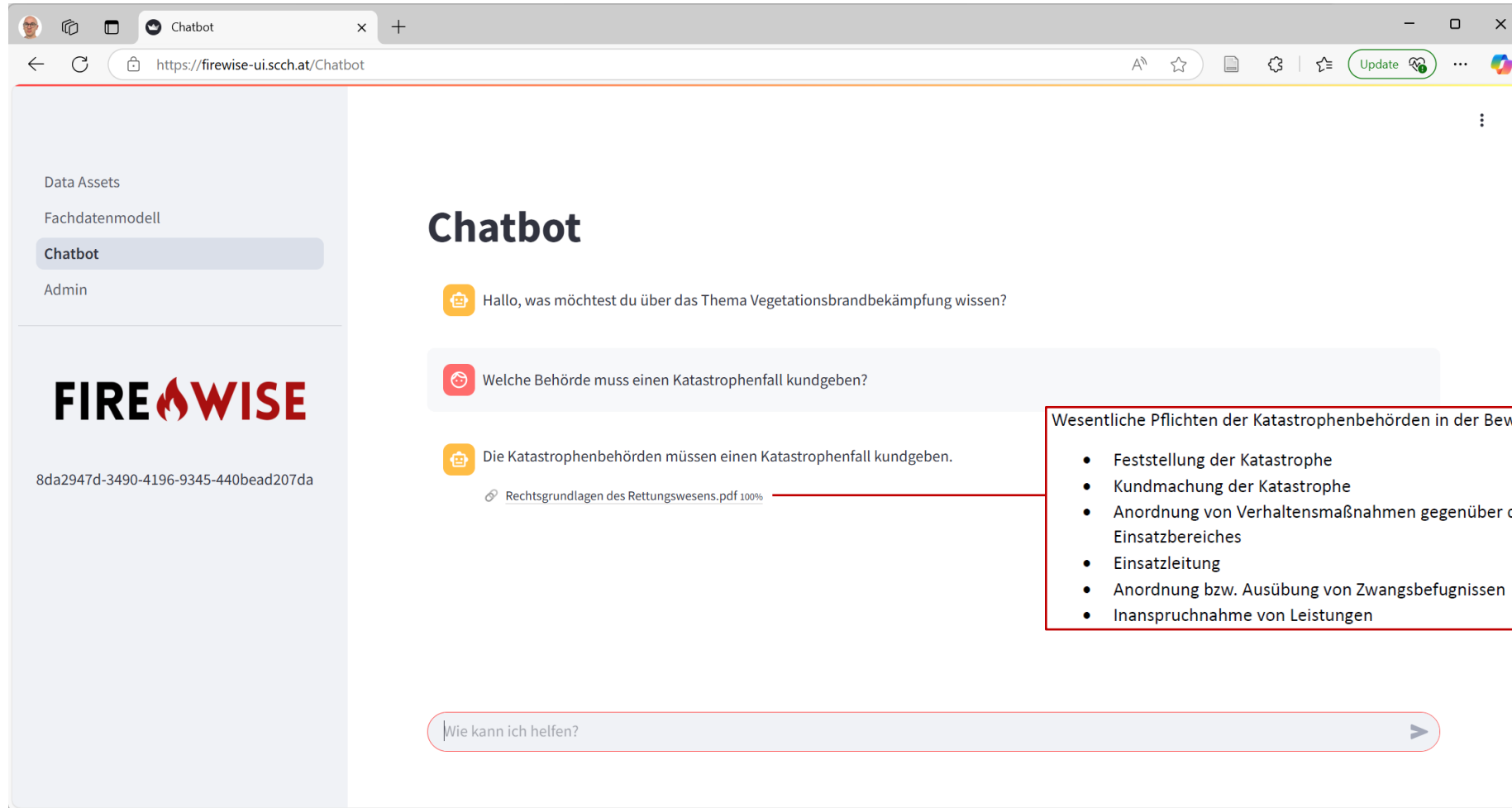
FireWISE Chatbot



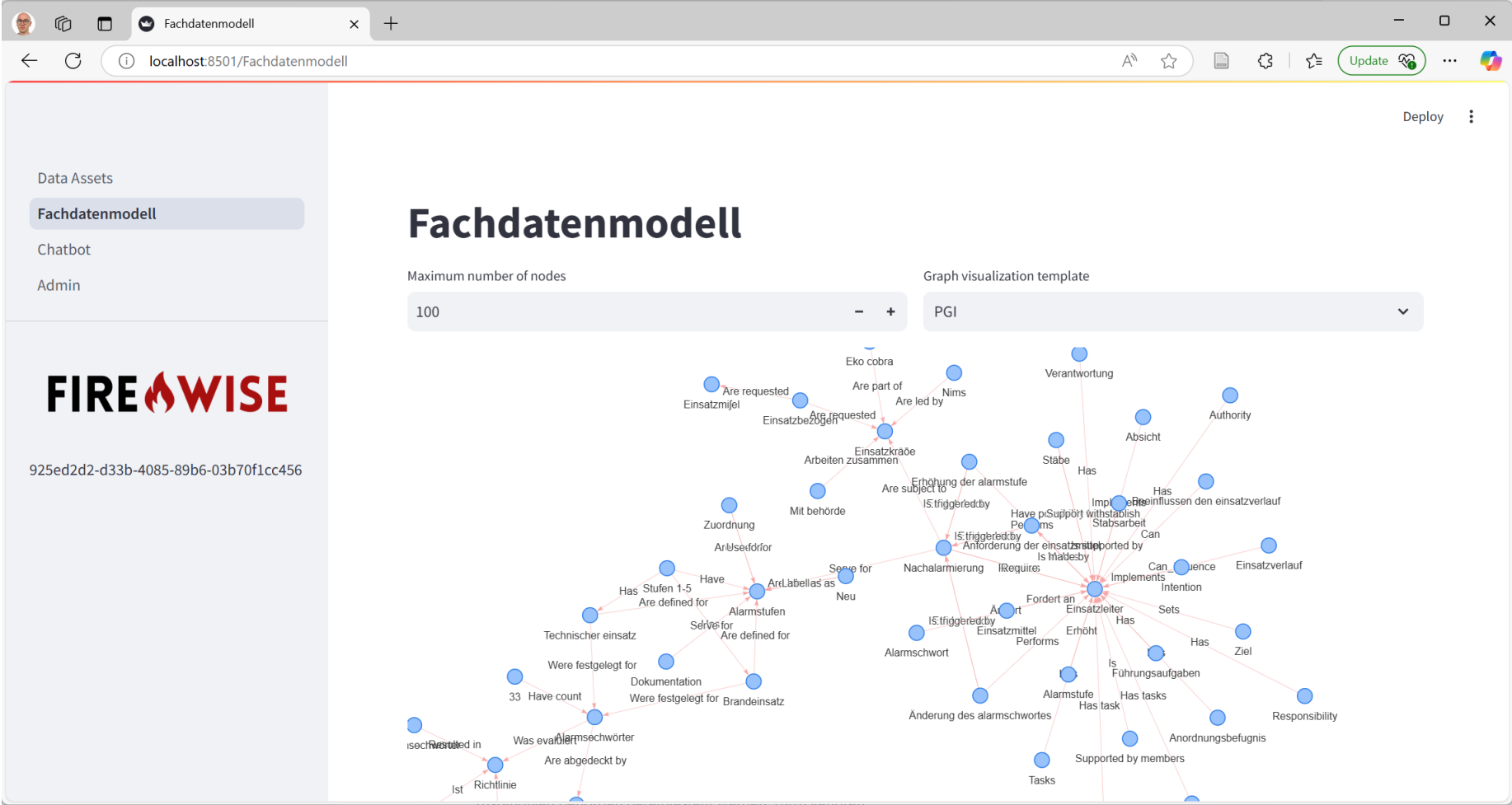
Allgemeine Fragen



Nutzen der Wissensbasis



FireWISE Wissensgraph



FIRE  WISE

Private Informationen (z.B. Einsatzberichte)

Chatbot

Data Assets

Fachdatenmodell

Chatbot

Admin

FIREWISE

859c464d-b210-4378-9889-1990610a9b87

Hallo, was möchtest du über das Thema Vegetationsbrandbekämpfung wissen?

Wo kann Löschwasser zur Bekämpfung eines Waldbrandes in Mehrnbach entnommen werden?

Basierend auf den bereitgestellten Informationen kann Löschwasser zur Bekämpfung eines Waldbrandes in Mehrnbach aus verschiedenen Quellen entnommen werden.

Die vorhandenen Daten erwähnen mehrere Quellen für Löschwasser:

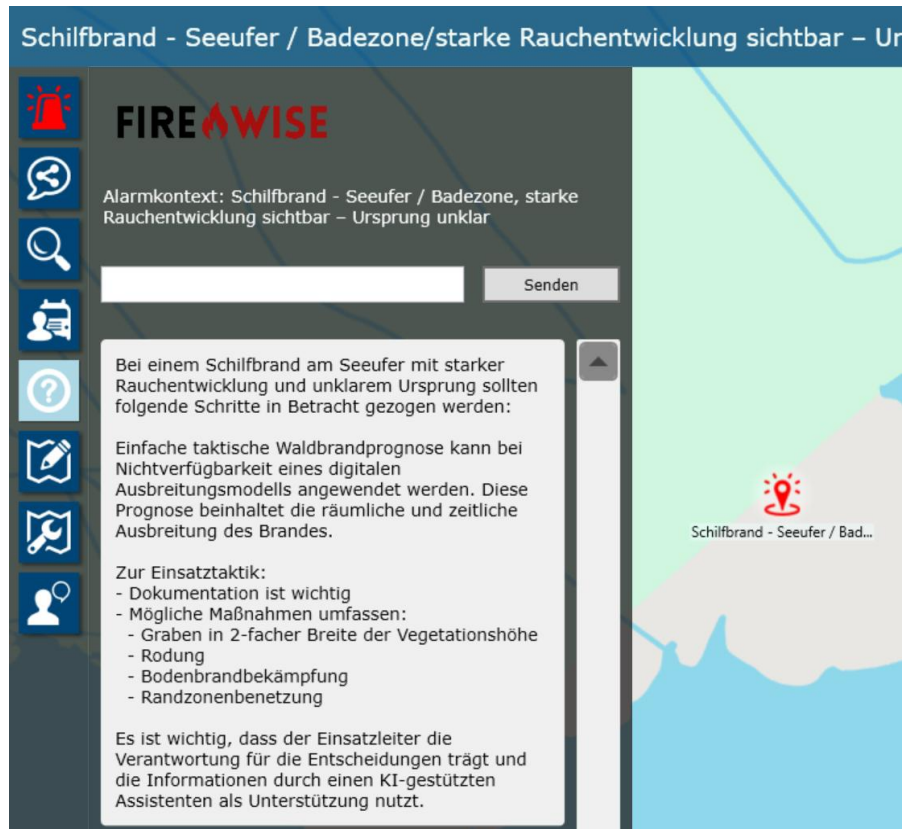
1. **Teichen des Steinhauserguts:** Diese können als Teil der Löschwasserversorgung genutzt werden.
2. **Teichen des Koblerguts:** Ebenfalls eine potenzielle Quelle für Löschwasser.

Es ist ratsam, direkt mit der lokalen Feuerwehr in Mehrnbach Kontakt aufzunehmen, um genaue Informationen über verfügbare Entnahmestellen und die beste Vorgehensweise zur Löschwasserentnahme zu erhalten.

20250502-einsatzbericht.pdf 100%

Wie kann ich helfen?

Weitere Inhalte von FireWISE



- Quantitative Studien für humane Verwertung (Technikakzeptanz)
- Schnittstelle für maschinelle Verwertung (Integration in Connected Command)



Künstliche Intelligenz im CBRN-Einsatz

Chancen zwischen Innovation und Sicherheit
aus Sicht der Analytischen Task Force



Was sind die größten Potentiale von KI im CBRN-Einsatz?

- **Musterabgleich und Erkennung zw. Sensoren und Datenbanken:** KI kann Sensor (z. B. Spektroskopie, Radiologie, Bioproben) und Labordaten mit globalen CBRN-Datenbanken vergleichen, um unbekannte Substanzen schneller einzugrenzen, sowie komplexe Muster erkennen
- **Toxikologische Risikoprognose:** Modelle können anhand molekularer Strukturen mögliche Wirkungen auf Mensch und Umwelt vorhersagen.
- **Echtzeit-Entscheidungsunterstützung:** KI kann Handlungsempfehlungen und Einsatzszenarien generieren, um Einsatzkräfte unmittelbar zu leiten.
- **Sprach- und Wissensschnittstelle:** Einsatzkräfte können in natürlicher Sprache Fragen stellen und präzise, kontextsensitive Antworten erhalten.

Was sind die größten Risiken von KI im CBRN-Einsatz?

- **Unzuverlässige Datenbasis:** Wenn Trainingsdaten lückenhaft oder fehlerhaft sind, können Analysen und Empfehlungen irreführend sein.
- **Externe Manipulation:** KI-Systeme könnten durch Cyberangriffe oder gezielte Fehlinformationen beeinflusst werden.
- **Abhängigkeit von Technologie:** Übermäßiges Vertrauen in KI kann das kritische Denken und die Eigenkompetenz der Einsatzkräfte schwächen.
- **Datenschutz & Geheimhaltung:** Einsatz- und Messdaten könnten bei unsicherer Speicherung oder Übertragung in falsche Hände geraten.
- **Mangelnde Transparenz:** „Black-Box“-Entscheidungen der KI sind schwer nachvollziehbar und können die Akzeptanz bei Fachpersonal mindern.

Rahmenbedingungen zum Einsatz von KI bei der ATF München

- **Nutzung in geschützter Testumgebungen:** KI wird zunächst nur in Übungsszenarien eingesetzt, um sichere Rahmenbedingungen für erste Erfahrungen zu schaffen.
- **Mensch-in-der-Schleife-Prinzip:** KI liefert Analysen und Vorschläge, die jedoch stets durch Fachpersonal validiert werden; so bleibt die Kontrolle bei den Einsatzkräften.
- **Datenschutzorientierte Einsatzfelder:** KI wird ausschließlich in Szenarien mit unkritischen Daten getestet, um Risiken einer ungewollten Datenweitergabe auszuschließen.
- **Schrittweise Integration:** KI kann begleitend zu klassischen Analyseverfahren eingesetzt werden, um Unterschiede, Mehrwerte und Risiken im Vergleich messbar zu machen.
- **Kontinuierliche Evaluation & Feedback-Loops:** Ergebnisse werden dokumentiert, Risiken wie Fehlklassifikationen analysiert und das System gezielt nachgeschult, um mit der Zeit verlässlicher zu werden.



Österreichischer Bundesfeuerwehrverband

Voitgasse 4

1220 Wien

www.bundesfeuerwehrverband.at

office@feuerwehr.or.at

Ing. Wolfgang Eßl, MSc

wolfgang.essl@mag.linz.at

Felix Schnaubelt, BSc

felix.schnaubelt@ooelfv.at

Landeshauptstadt München Branddirektion Analytische Task Force

An der Hauptfeuerwache 8

80331 München

atf@muenchen.de

KONTAKTDATEN

Kompetenzzentrum für wissensbasierte Gefahrenabwehr

Petzoldstraße 43

4021 Linz

<https://www.bundesfeuerwehrverband.at/kompz/#wissen>

science@feuerwehr.or.at

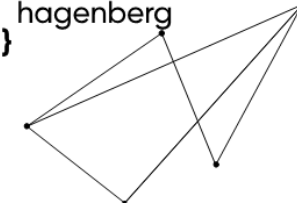
Dipl. Ing. Gerald Czech

gerald.czech@feuerwehr.or.at

Mag. Christian Lettner

christian.lettner@scch.at

scch {
software
competence
center
hagenberg
}



Landeshauptstadt
München

FIRE WISE

[FireWISE@LinkedIn](#)

